

Die inhaltsbezogenen Kompetenzen in dieser Stunde sind variabel.

Bei einer Veränderung der inhaltsbezogenen Kompetenzen müssen folgende im Stundenverlauf beschriebenen Materialien ausgetauscht und die Impulse entsprechend inhaltlich angepasst werden:

- Materialien zum Einstieg und für Erarbeitung 4
- Materialien zum Download für Erarbeitung 3: *Einführung in die Analyse* und *Arbeitsblätter zur Analyse vorgegebener Fragen*

Zum Download stehen Materialien für Klasse 8 (1848/49) und Klasse 9 (NS) zur Verfügung.

Stundenverlauf Fragekompetenz Klasse 8: Revolution 1848/49

Kompetenzen der vorliegenden Stunde:

PbK: 2.1.1 Vorgegebene historische Fragestellungen nachvollziehen

IbK: 3.2.4 (4) die Revolutionen von 1848/49 als europäisches Phänomen charakterisieren und den Sieg der Gegenrevolution erklären - Einführung in das Thema

Voraussetzungen für die vorliegende Stunde:

PbK: Einführung aller Teilkompetenzen der Fragekompetenz außer der oben genannten Teilkompetenz

Unterrichtsvorschläge zur Einführung der vorausgesetzten Teilkompetenzen in Klasse 6 und 7 siehe

https://lehrerfortbildung-bw.de/u_gewi/geschichte/gym/bp2016/fb6/5_frage_sach/1_vor/

https://lehrerfortbildung-bw.de/u_gewi/geschichte/gym/bp2016/fb7/2_frage/

IbK: 3.2.4 (1) - (3)

Gestaltung der Unterrichtssequenz in einem Zeitrahmen von 3 Einzelstunden

Hinweis: Die Einführung der pbK ist nach 90' abgeschlossen, die weiteren Unterrichtsschritte dienen der Übung und inhaltlichen Auswertung

Phase	Arbeitsmaterial zum Download	Zeit
1. Einführung der pbK „Vorgegebene historische Fragen nachvollziehen“		
Einstieg		10'
EA 1 und Ergebnis 1	AB <i>Fragen und Teilaspekte von Fragetypen (1 oder 2)</i> → Erarbeitung 2	20'
EA 2 und Ergebnis 2	AB <i>Fragen und Teilaspekte von Fragetypen (1 oder 2)</i> Material <i>Lösungshinweis zum AB Fragen und Teilaspekte von Fragetypen</i>	20'
EA 3 und Ergebnis 3	Material <i>Klasse 8: Einführung Analyse vorgegebener Fragen</i> Material <i>Aufgaben zur Analyse von vorgegebenen Fragen</i> 7 ABER <i>Klasse 8: Analyse vorgegebener Fragen</i> Material / Kopiervorlage <i>Methode Fragekompetenz</i>	40'
2. Übung der pbK „Vorgegebene historische Fragen nachvollziehen“		
EA 4 und Ergebnis 4		25'
3. Zusammenfassung der erlernten Inhalte zur ibK 3.2.4 (4)		
EA 5 und Ergebnis 5		20'

Einstieg	
Material:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Bild / Bilder der Revolution 1848/49</i>, z.B. ADS des Schulbuchs • In der vorliegenden Stunde wurde folgendes Bild verwendet: Frédéric Sorrieu: République universelle démocratique et sociale (1848) (http://prometheus.uni-koeln.de/pandora/image/show/giessen_lri-c00abc02cd9038d1a693dc75a3ecdad944aed759).
Impulse/ L-Infos:	<ul style="list-style-type: none"> • Beschreibt das Bild. • Übersetzt „Fraternité“ (Inschrift im Himmel) und „Droits de l’homme (Aufschrift auf der Tafel in der Hand der Statue der Freiheit). • Wir haben uns die Zeit nach 1815 angeschaut, das Bild ist aus dem Jahr 1848: Was hat sich verändert, was könnte passiert sein?

Erarbeitung und Ergebnissicherung 1: Erarbeitung von inhaltlichen Fragen	
Material:	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt <i>Fragen und Teilaspekte von Fragetypen (1 oder 2, 1. Abschnitt)</i>
Verlauf:	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelarbeit: Sammeln von Fragen zur Zeit 1848/49 • Ergebnis: mündliche Vorstellung der Fragen, Überprüfung der Zuordnung zu einem Fragetyp
Impulse/ L-Infos:	<p><u>Einführung des Arbeitsauftrags</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie ihr vermutet habt, ist 1848/49 in Europa sehr viel passiert. Im Februar 1848 fand eine Revolution in Frankreich statt, im März in den Ländern des Deutschen Bundes und anderen europäischen Ländern. Durch diese Revolutionen kam es zu vielen Veränderungen. Sammelt Fragen, die ihr zu diesen Revolutionen habt und ordnet sie nach Fragetypen. Notiert die Fragen in der ersten Zeile des Arbeitsblattes. <p><u>Ergebnis:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüft, ob die vorgestellten Fragen zum genannten Fragetyp passen und korrigiert gegebenenfalls die Zuordnung. Ergänzt auf eurem eigenen Blatt vorgestellte Fragen, die ihr ebenfalls interessant findet.
Ergebnis- sicherung	<ul style="list-style-type: none"> • individuelle Schülerergebnisse auf dem Arbeitsblatt

④

Erarbeitung und Ergebnissicherung 2: Erarbeitung einer genaueren Definition von Fragetypen durch Bestimmung von Teilaspekten	
Material:	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Variante 1</u>: Arbeitsblatt <i>Fragen und Teilaspekte von Fragetypen 1</i> • <u>Variante 2</u>: Arbeitsblatt <i>Fragen und Teilaspekte von Fragetypen 2, 2. Abschnitt</i>
Verlauf:	<p><u>Variante 1:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorarbeit: Lehrer notiert für sich oder an der Tafel während der Ergebnissicherung Schülerfragen, die zu den Teilaspekten der Fragetypen passen • Plenum: Zuordnung der Fragen zu Teilaspekten der Fragetypen • Ergebnis: Tafelanschrieb, Eintrag der Teilaspekte auf dem Arbeitsblatt <p><u>Variante 2:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Partnerarbeit: Zuordnung der je eigenen Schülerfragen zu Teilaspekten der Fragetypen durch Notieren des unterstrichenen Kurzbegriffs bei der eigenen Frage • Ergebnis: mündliche Vorstellung der Fragen, Überprüfung der Zuordnung zu einem Teilaspekt <p><u>beide Varianten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Plenum: Sammeln von Antwortstrategien • Ergebnis: Tafelanschrieb, Eintrag auf dem Arbeitsblatt oder im Heft
Impulse/ L-Infos:	<ul style="list-style-type: none"> • Wir haben immer wieder das Problem, dass wir bei manchen Fragen nicht richtig wissen, welchem Typ wir sie zuordnen sollen. Daher müssen wir die einzelnen Fragetypen noch genauer beschreiben. Wir untersuchen im Folgenden, was durch eine Frage genau untersucht werden soll. • <u>Variante 1:</u> Lies die Frage vor und alle überlegen/beschreiben, was durch die Frage genau untersucht werden soll. Alternative/Ergänzung: Vergleicht mit Frage xy. Beschreibt die Unterschiede dessen, was durch die Fragen untersucht/erforscht werden soll. (Sollten die Schüler zu wenige Ideen haben, kann der Lehrer mehrere Teilaspekte zur Auswahl anbieten. Sollten Schülerfragen zu einem bestimmten Teilaspekt fehlen, kann der Lehrer eine entsprechende Frage einbringen und den Teilaspekt bestimmen lassen.) • <u>Variante 2:</u> Auf dem Arbeitsblatt sind mehrere Möglichkeiten beschrieben, was durch eine Frage eines bestimmten Fragetyps untersucht werden soll. Vergleicht diese Beschreibungen mit euren Fragen und ordnet jede Frage einem der Teilaspekte zu. Notiert den unterstrichenen Kurzbegriff des Teilaspektes bei eurer Frage. • <u>beide Varianten:</u> Wir beantworten ständig Fragen und haben auch schon einige Methoden kennengelernt, wie wir vorgehen müssen, um Fragen unterschiedlichen Typs beantworten zu können. Diese Methoden stellen wir noch einmal zusammen und notieren sie auf dem Arbeitsblatt (Variante 1) // Diese Methoden stellen wir noch einmal zusammen. Verlängert dazu bitte die Tabelle auf der restlichen Heftseite und tragt die Ergebnisse ein.
Ergebnis- sicherung	<ul style="list-style-type: none"> • Tafelanschrieb oder individuelle Schülerergebnisse auf dem Arbeitsblatt • Tafelanschrieb und Eintrag in Arbeitsblatt oder Heft

Erarbeitung und Ergebnissicherung 3: Analyse vorgegebener historischer Fragen

Material:	<ul style="list-style-type: none"> • Material <i>Klasse 8: Einführung der Analyse vorgegebener Fragen</i> • Material <i>Aufgaben zur Analyse von vorgegebenen Fragen</i> • 7 Arbeitsblätter <i>Klasse 8: Analyse vorgegebener Fragen</i> • Material / Kopiervorlage <i>Methode Fragekompetenz</i>
Verlauf:	<ul style="list-style-type: none"> • Sammeln von Aspekten zum Umgang mit vorgegebenen Fragestellungen an einem Beispiel (Material <i>Einführung</i>) • Gruppenarbeit: arbeitsteilige Erarbeitung mehrerer vorgegebener Fragestellungen • Ergebnis: Vorstellung der jeweiligen Gruppenarbeit; gemeinsame Zuordnung der gefundenen Frage zu einem Teilaspekt eines Fragetyps;

	Zusammenfassung der Methode: Vorgegebene Fragen nachvollziehen
Impulse/ L-Infos:	<p><u>Einführung in die Erarbeitung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Nicht nur wir stellen Fragen, das macht jeder, der etwas zu einem Thema vorträgt, schreibt oder ausstellt. Wir lesen das Buch, schauen die Ausstellung an - aber sagen uns die Autoren eigentlich, welche Frage sie sich gestellt haben und beantworten möchten? Ist es für uns wichtig, diese Frage zu kennen? Wie finden wir heraus, welche Frage sich ein Autor gestellt hat? Material <i>Einführung</i> präsentieren: Welche Frage will der Autor des folgenden Artikels beantworten; wie könnten wir vorgehen, um das herauszufinden? <ul style="list-style-type: none"> Wenn wir zunächst die Überschrift anschauen: Was will der Autor mit dem Artikel zeigen? Wie lautet demnach die Frage, die er sich gestellt hat? Welchem Fragetyp und Teilaspekt können wir die Frage zuordnen? Wenn wir den Text anschauen: Welche Inhalte sind dem Autor wichtig? Woran erkennt ihr das? Wir haben also mehrere Punkte gesammelt, nach denen wir Material analysieren können, um die Frage, die hinter dem Material steht, zu erkennen: Überschrift analysieren, Themen, Betonungen und Wiederholungen im Text analysieren, Urteile, Bewertungen im Text erkennen. <p><u>Einführung in die Gruppenarbeit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Ihr untersucht arbeitsteilig unterschiedliche Texte. Als Ergebnis stellt jede Gruppe vor, welche Frage zu dem Text sie gefunden hat und begründet, wie sie darauf gekommen ist. <p><u>Ergebnis:</u></p> <p><u>a) Gruppenarbeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Jede Gruppe stellt ihr Ergebnis vor und begründet, wie sie zu diesem Ergebnis gekommen ist. Die Zuhörer bestimmen den Fragetyp und den Teilaspekts des Fragetyps, jeder aus der betroffenen Gruppe ergänzt diese Angaben auf dem Arbeitsblatt. <p><u>b) Gesamtergebnis</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Ihr kennt aus Klasse 7 bereits die Methode: Fragen stellen und Antworten finden. Diesen Methodenkasten können wir jetzt ergänzen: Vorgegebene Fragestellungen nachvollziehen. Als ersten Punkt nehmen wir auf, wo wir in Materialien direkt Auskunft über die vorgegebene Fragestellung finden könnten, denn dann müssen wir sie nicht selbst durch eine Analyse bestimmen.
Ergebnis- sicherung	<ul style="list-style-type: none"> individuelle Schülerergebnisse auf dem jeweiligen Arbeitsblatt Tafelanschrieb Methodenkasten: Vorgegebene Fragestellungen nachvollziehen

Erarbeitung und Ergebnissicherung 4: Fragen des Schulbuchs analysieren

Material:	<ul style="list-style-type: none"> Schulbuch Tafelanschrieb (siehe unten)
Verlauf:	<ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit: Auswahl und Analyse von Fragen des Schulbuchs zur Revolution 1848/49

	<ul style="list-style-type: none"> Ergebnis: Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse, evtl. Tafelanschrieb
Impulse/ L-Infos:	<p><u>Einführung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Auch unser Schulbuch stellt Fragen. Wie bei anderen Materialien können wir auch hier prüfen, ob eine gute historische Frage vorliegt. Ihr seid mittlerweile Frageprofis: Was macht eurer Meinung nach eine gute historische Frage aus? (Hinweise zur Erstellung weiterer Impulse siehe TA) <p><u>Einführung Arbeitsauftrag:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> TA; wählt mindestens drei Fragen aus und notiert diese in die erste Spalte. Bestimmt Fragetyp und Teilaspekt des Fragetyps in der zweiten Spalte. Beurteilt die Qualität der Frage nach den besprochenen Kriterien in der dritten Spalte.
Ergebnis- sicherung	<ul style="list-style-type: none"> individuelle Schülerergebnisse im Heft / evtl. Tafelanschrieb

Arbeitsauftrag/Tafelanschrieb:

Die grauen Ergänzungen können bei Bedarf zur Verdeutlichung der Kriterien eingesetzt werden.

Fragen unseres Schulbuchs zur Revolution 1848/49 - eine Beurteilung

Kriterien zur Beurteilung einer guten historischen Frage:

- Verwendet die Frage eindeutige Begriffe, z.B. den Schülern bekannte historische Fachbegriffe oder bleibt die Bedeutung der verwendeten Begriffe unklar?
- Lässt sich die Frage eindeutig einem Fragetyp durch Bestimmung der Teilaspekte zuordnen oder bleibt unklar, was mit der Frage genau untersucht werden soll?
- Führt die Frage zu bedeutenden historischen Erkenntnissen oder wird nur nach Einzelheiten oder Nebensächlichkeiten, nicht nach dem Thema oder nicht historisch, d.h. ohne Verwendung des vorhandenen historischen Vorwissens, gefragt?

Frage	Bestimmung von Fragetyp und Teilaspekt des Fragetyps	Beurteilung der Frage <ul style="list-style-type: none"> Begriffe eindeutige Zuordnung zu Fragetyp Bedeutung

Erarbeitung und Ergebnissicherung 5: Zusammenfassung der erlernten Inhalte

Material:	
Verlauf:	<ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit: Sammeln und Strukturieren der Begriffe zur Revolution 1848/49, die die Schüler durch den Umgang mit den Materialien kennengelernt haben Ergebnis: mündliche Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse
Impulse/ L-Infos:	<ul style="list-style-type: none"> Wir haben schon ganz viele Begriffe benutzt, durch die man die Revolution beschreiben kann. Sammelt zunächst diese Begriffe. Ordnet sie dann nach Ober- und Unterbegriffen, ergänzt gegebenenfalls Oberbegriffe. Stellt mit diesen Begriffen in einer MindMap zusammen, was wir durch die Beschäftigung mit den Fragen schon über die Revolution 1848/49 erfahren haben.

**Ergebnis-
sicherung**

- individuelle Schülerergebnisse im Heft